

# **Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen Januar 2003**

**Bestell-Nr. C 34 3 2003 01  
(Kennziffer C III – m 1/03)**

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Januar 2003 bei Rindern 48 549 und bei Schweinen 1 203 377. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Zunahme bei Rindern um 6,3 % und bei Schweinen um 14,8 %. Gegenüber Januar 2002 war eine Abnahme bei Rindern um 15,7 % und eine Zunahme bei Schweinen um 7,3 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 10 723 (gegenüber Dezember 2002 –24,7 % und gegenüber Januar 2002 –11,7 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 134 202 t. Mit dieser Zahl war sie um 14,4 % höher als im Vormonat und lag um 4,0 % über dem Wert vom Januar 2002.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 4 715 (darunter 815 Rinder, 2 855 Schweine und 1 014 Schafe) um 5,8 % unter dem Wert des Vormonats und war um 3,4 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2002.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 109 Rinder und 3 396 Schweine, aus Dänemark 2 747 Schweine, aus Frankreich 7 Rinder und 4 456 Schweine, aus den Niederlanden 230 Rinder, 32 Kälber, 111 714 Schweine und 667 Schafe, aus Österreich 1 Rind und 150 Schweine, aus Schweden 1 133 Schweine und aus Tschechien 5 Rinder zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Januar 2003 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber <sup>2)</sup>	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder <sup>1)</sup>	zusammen (ohne Kälber)					
<b>Tiere inländischer Herkunft</b>										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	113	2 423	1 351	926	4 813	2 972	106 444	1 569	7	44
Köln	59	1 477	2 558	1 217	5 311	245	12 870	550	10	23
<b>Zusammen</b>	<b>172</b>	<b>3 900</b>	<b>3 909</b>	<b>2 143</b>	<b>10 124</b>	<b>3 217</b>	<b>119 314</b>	<b>2 119</b>	<b>17</b>	<b>67</b>
Münster	18	6 280	1 067	675	8 040	4 778	428 114	643	4	60
Detmold	351	7 384	8 565	1 637	17 937	138	503 618	1 363	6	3
Arnsberg	124	7 884	3 651	789	12 448	2 590	152 331	1 111	9	82
<b>Zusammen</b>	<b>493</b>	<b>21 548</b>	<b>13 283</b>	<b>3 101</b>	<b>38 425</b>	<b>7 506</b>	<b>1 084 063</b>	<b>3 117</b>	<b>19</b>	<b>145</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>665</b>	<b>25 448</b>	<b>17 192</b>	<b>5 244</b>	<b>48 549</b>	<b>10 723</b>	<b>1 203 377</b>	<b>5 236</b>	<b>36</b>	<b>212</b>
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+72,7	-11,4	-18,2	-29,5	-15,7	-11,7	+7,3	-1,9	+157,1	+8,2
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	3	6	4	27	40	13	109	230	-	-
Köln	13	111	40	151	315	3	530	509	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>16</b>	<b>117</b>	<b>44</b>	<b>178</b>	<b>355</b>	<b>16</b>	<b>639</b>	<b>739</b>	-	-
Münster	-	18	17	36	71	1	383	7	-	-
Detmold	1	18	7	52	78	2	717	103	1	-
Arnsberg	8	111	33	159	311	9	1 116	165	2	-
<b>Zusammen</b>	<b>9</b>	<b>147</b>	<b>57</b>	<b>247</b>	<b>460</b>	<b>12</b>	<b>2 216</b>	<b>275</b>	<b>3</b>	-
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>25</b>	<b>264</b>	<b>101</b>	<b>425</b>	<b>815</b>	<b>28</b>	<b>2 855</b>	<b>1 014</b>	<b>3</b>	-
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+47,1	-23,5	-1,9	-17,3	-16,8	-28,2	-2,0	+8,1	-62,5	x
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>307,97</b>	<b>366,93</b>	<b>296,11</b>	<b>276,62</b>	<b>331,02</b>	<b>125,19</b>	<b>96,91</b>	<b>19,01</b>	<b>18,00</b>	<b>264,00</b>
Schlachtmengen (t) <sup>3)</sup>										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>205</b>	<b>9 338</b>	<b>5 091</b>	<b>1 451</b>	<b>16 084</b>	<b>1 342</b>	<b>116 619</b>	<b>100</b>	<b>1</b>	<b>56</b>
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+63,8	-11,6	-17,8	-31,5	-15,3	-13,5	+7,7	-3,5	+157,1	+8,2
Hausschlachtungen (t)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>8</b>	<b>97</b>	<b>30</b>	<b>118</b>	<b>252</b>	<b>4</b>	<b>277</b>	<b>19</b>	<b>0</b>	-
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+39,5	-23,6	-1,4	-19,6	-18,4	-29,7	-1,6	+6,3	x	x
<b>Tiere ausländischer Herkunft</b>										
Schlachtungen (Anzahl)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1</b>	<b>16</b>	<b>237</b>	<b>98</b>	<b>352</b>	<b>32</b>	<b>123 596</b>	<b>667</b>	-	-
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	-50,0	-85,5	+34,7	+24,1	-4,1	x	+27,9	-11,8	-	-
<b>Tiere insgesamt</b>										
Schlachtungen (Anzahl)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>691</b>	<b>25 728</b>	<b>17 530</b>	<b>5 767</b>	<b>49 716</b>	<b>10 783</b>	<b>1 329 828</b>	<b>6 917</b>	<b>39</b>	<b>212</b>
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+71,0	-11,9	-17,7	-28,2	-15,6	-11,5	+8,9	-1,6	+77,3	+6,5

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im März 2003

Preis dieser Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.